

496566-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – 0208.20 Neubau einer Großküche am St. Marienkrankenhaus in Ludwigshafen - Technische Gebäudeausrüstung TGA HLS GA LP 1 - 3 (4), 5 - 9 gem. HOAI § 55 ff.

OJ S 160/2024 19/08/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: St. Dominikus Krankenhaus und Jugendhilfe gGmbH

E-Mail: info@hs-psbm.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 0208.20 Neubau einer Großküche am St. Marienkrankenhaus in Ludwigshafen -

Technische Gebäudeausrüstung TGA HLS GA LP 1 - 3 (4), 5 - 9 gem. HOAI § 55 ff.

Beschreibung: Fachplanungsleistungen für die Technische Gebäudeausrüstung TGA Heizung, Lüftung, Sanitär, Gebäudeautomation gemäß HOAI § 55 ff LPH 1 - 3 (4), 5 - 9. Planung eines Neubaus / Anbaus einer Großküche als Zubereitungsküche mit ca. 160.000 bis 200.000 Essen pro Jahr mit Frischkomponenten auf dem Gelände des St. Marienkrankenhauses in Ludwigshafen mit der Erweiterungsoption in eine Küche mit Cock and Chill.

Kennung des Verfahrens: 01e5fc80-8937-4e80-8f19-16d5f148eb67

Interne Kennung: 0208.20 Neubau einer Großküche

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Salzburger Straße 15

Stadt: Ludwigshafen

Postleitzahl: 67067

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 330 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y54H7WY Das vorliegende europaweite Vergabeverfahren ist ein zweistufiges Verfahren nach VgV. Die erste Stufe ist der Teilnahmewettbewerb, die zweite Stufe das eigentliche Verhandlungsverfahren, an dem nur noch max. 5 geeignete Bewerber teilnehmen. Es werden Bewerbungsformulare durch den Auftraggeber ausgegeben. Diese sind ausschließlich über das Deutsche Vergabeportal über die genannte Bekanntmachungs-ID erhältlich. Für die Abgabe des Teilnahmeantrags sind zwingend die vorbereiteten Unterlagen zu verwenden und zu verschlüsseln. Der Teilnahmeantrag muss im Bereich "Teilnahmeanträge" fristgerecht hochgeladen werden. Die Angebotsabgabe muss ebenfalls elektronisch über die Vergabeplattform "verschlüsselt" im Bereich "Angebote" hochgeladen werden. Eine Abgabe des TNA und des Angebotes darf nicht per Email oder im Bereich der Kommunikation erfolgen. Dies führt zum Ausschluss aus dem Verfahren. Den höchstens 5 qualifizierten Bewerbern der Stufe 1 werden sodann die Vergabeunterlagen der Stufe 2 bereit gestellt. Die übrigen Bewerber werden entsprechend der vergaberechtlichen Erfordernissen über ihre Nichtberücksichtigung informiert. Übersteigt die Anzahl der geeigneten Bewerber die Höchstzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber (gem. Teilnahmebedingungen max. 5 Bewerber), wird die Auswahl unter mehreren gleich platzierten Bewerbern durch Los getroffen. Nachfragen werden nur beantwortet, wenn Sie bis spätestens 7 Tage vor dem Schlusstermin zur Abgabe der Teilnahmeanträge elektronisch auf der Plattform www.dtv.de unter der unten genannten Bekanntmachungs-ID gestellt werden. Ein Wechsel der Projektleitung bzw. der stellvertretenden Projektleitung, die im Teilnahmewettbewerb genannt werden, muss bekannt gegeben werden. Die Qualifikation und Berufserfahrung muss bei der ausgetauschten Person wie beschrieben entsprechen. Hinweis zum Verhandlungsverfahren 2. Stufe: Bewertungsmethode: die Teilnehmer des Bewertungsteams bewerten voneinander unabhängig die vorgegebenen Kriterien. Danach wird aus der Summe der Bewertungen ein Mittelwert gebildet. Dezimalstellen werden kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: 0208.20 Neubau einer Großküche am St. Marienkrankenhaus in Ludwigshafen - Technische Gebäudeausrüstung TGA HLS GA LP 1 - 3 (4), 5 - 9 gem. HOAI § 55 ff.

Beschreibung: Fachplanungsleistungen der Technischen Gebäudeausrüstung TGA Heizung, Lüftung, Sanitär, Gebäudeautomation gemäß HOAI § 55 ff LPH 1 - 3 (4), 5 - 9 für den Neubau einer Großküche als Zubereitungsküche mit ca. 160.000 bis 200.000 Essen pro Jahr. Das St. Marien - St. Annastiftkrankenhaus ist ein Allgemeinkrankenhaus der Schwerpunktversorgung mit 484 Betten für 12 medizinische Fachabteilungen. Geplant und umgesetzt werden soll der "Neubau einer Großküche - Zubereitungsküche mit Frischkomponenten" mit ca. 160.000 - 200.000 Essen pro Jahr auf dem Gelände des St. Marienkrankenhauses in Ludwigshafen mit Anbindung an die bestehende technische Infrastruktur des Krankenhauses. Eine Erweiterungsoption ggf. als Cock and Chill ist in der Planung mit zu berücksichtigen. Die Nutzungsfläche NUF des Neubaus ist mit ca. 1.220,00 qm vorgegeben. Der Neubau soll auf dem Gelände des Krankenhauses geplant und realisiert werden. In dem beiliegenden Lageplan ist das mögliche Baufeld in "rot" eingezeichnet. Basis für die auszuschreibende Leistung ist das beiliegende idealisierte Soll-Raumprogramm nach DIN 13080 vom 28.07.2023. Dieses ist mit dem Fördergeber dem Ministerium f. Wissenschaft und Gesundheit Rheinland-Pfalz im Jahr 2023 abgestimmt und freigegeben worden. Grundlage für die weitere

Planung ist eine förderfähige Gesamtfläche von ca. 1.220 qm und wird als Grundlage für die weitere Planung zu Grunde gelegt. Die Planung der Küche erfolgt gemäß idealisiertem Soll-Raumprogramm in Abstimmung mit dem Träger und dem Zuwendungsgeber. Die Vorplanung ist beim Ministerium einzureichen. Nach deren Freigabe erfolgt in der Regel der Aufruf zur HU-Bau (Haushaltsunterlage Bau). Im Sinne der Nachhaltigkeit wird besonderer Wert auf niedrige Folge- und Betriebskosten über den gesamten Lebenszyklus des Gebäudes gelegt (Bauunterhaltung, Reinigungs- und Pflegeaufwand, Gebäudetechnik, Energieverbrauch). Kosten: Gemäß Grobkostenrahmen Stand 2024 (die Kosten können im Zuge der Planung abweichen): EUR netto EUR brutto KG 200 714.285,71 850.000,00 KG 300 3.004.201,68 3.575.000,00 KG 400 3.031.932,77 3.608.000,00 KG 500 693.277,31 825.000,00 Kostengruppe 400 davon: KG 410 546.218,49 650.000,00 KG 420 168.067,23 200.000,00 KG 430 735.294,12 875.000,00 KG 440 657.983,19 783.000,00 KG 450 73.109,24 87.000,00 KG 460 84.033,61 100.000,00 KG 470 (Küchentechnik) 582.352,94 693.000,00 KG 480 (Gebäudeautomation) 184.873,95 220.000,00 Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Beauftragt werden soll zunächst einmal LP 1 - 2. Je nach Abstimmung und Freigabe durch den Fördergeber ist eine Weiterbeauftragung vorgesehen. Ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht jedoch nicht. Voraussichtlicher Terminablauf: Die Beauftragung der Leistungsphase 1 und 2 erfolgt voraussichtlich im August 2024. Je nach Konzeption und vorbehaltlich der Freigabe der Vorplanung und der Genehmigung der HU-Bau durch die Fördergeber ist der Baubeginn ab ca. Oktober / November 2025 und die Fertigstellung innerhalb ca. 18 Monaten bis ca. Sommer 2027 vorgesehen. Die bisher vorgesehene Terminierung kann sich verschieben.

Interne Kennung: 0208.20 Neubau einer Großküche

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Salzburger Straße 15

Stadt: Ludwigshafen

Postleitzahl: 67067

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/08/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Eine projektbezogene Verlängerung ist möglich, wenn das Projekt nicht bis Ende 2027 fertig gestellt werden kann.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Team / Vertretungsregeln

Beschreibung: Team; Projektleitung; stell. PL

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektabwicklung / Termine / Kosten / Qualitäten

Beschreibung: Erfahrung zur Bauaufgabe; Herangehensweise nachhaltiges Planen und Bauen; Darstellung Arbeitsweise in Bezug auf Kosten, Termine, Qualitäten;

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kapazität / Leistungsfähigkeit

Beschreibung: zeitliche Verfügbarkeit; Auslastung Mitarbeiter; Präsenz vor Ort;

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach §160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: St.

Domenikus Krankenhaus und Jugendhilfe gGmbH

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 330 000,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: HALTER Ingenieurbüro für Gebäudetechnik GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: CX22204322043

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 321 380,79 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 0208.20

Titel: Technische Gebäudeausrüstung TGA HLS GA

Datum des Vertragsabschlusses: 15/08/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 271 976,96 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 321 380,79 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: St. Domenikus Krankenhaus und Jugendhilfe gGmbH

Registrierungsnummer: 6215500

Postanschrift: Salzburger Straße 15

Stadt: Ludwigshafen am Rhein

Postleitzahl: 67067

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigshafen am Rhein, Kreisfreie Stadt (DEB34)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Gesellschaft für Projektsteuerung und Baumanagement mbH

E-Mail: info@hs-psbm.de

Telefon: +49 61314819600

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Registrierungsnummer: 6131162234
Postanschrift: Stiftsstraße 9
Stadt: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land, Gliederung (NUTS): Mainz-Bingen (DEB3J)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Telefon: +49 6131162234

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: HALTER Ingenieurbüro für Gebäudetechnik GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: 623234092
Postanschrift: Erlenstraße 12
Stadt: Otterstadt
Postleitzahl: 67166
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Pfalz-Kreis (DEB3I)
Land: Deutschland
E-Mail: patrick.halter@ib-halter.de
Telefon: +49 6232-34092

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8e655b48-7baf-4d80-83ea-3d133287ec0c - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/08/2024 15:40:15 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 496566-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 160/2024
Datum der Veröffentlichung: 19/08/2024